



ZENTRUM

Zentrum für Plastische Chirurgie, Brust- und Handchirurgie an der Privatklinik Graz-Ragnitz

Das Zentrum verbindet die jahrzehntelange Erfahrung von Univ.-Doz. Dr. Franz Maria Haas mit der Sicherheit und dem Komfort der topausgestatteten Privatklinik Graz-Ragnitz. Patienten haben so kurze Wartezeiten, individuelle Betreuung und maximalen Komfort. Die technische Ausstattung der Ordinationen sowie der Operationsräume in der Privatklinik Graz-Ragnitz entsprechen dem aktuellen Stand der Medizintechnik.

SCHÖNHEITSCHIRURGIE

Brustchirurgie

- Vergrößerung
- Verkleinerung
- Straffung
- Hohlwarzenkorrektur
- Korrektur von Brustfehlbildungen
- Wiederherstellung nach Tumorbehandlungen

Gesicht/Hals

- Lidchirurgie
- Lifting
- Ohrchirurgie
- Halsstraffung
- Doppelkinnkorrektur
- Faltenbehandlungen

Körperformung

- Fettabsaugung
- Bauchdeckenstraffung
- Oberschenkelstraffung
- Oberarmstraffung
- Gefäßstraffung und -formung
- Schamlippenkorrektur

Eigenfettbehandlung

- in den Bereichen Gesicht, Brust, Gesäß, Hände

HAND- UND WIEDERHERSTELLUNGSSCHIRURGIE

www.haasplast.at
www.privatklinik-graz-ragnitz.at



Schönheit im Augenblick

Franz Maria Haas, Leiter des Zentrums für Plastische Chirurgie, Brust- und Handchirurgie in der Privatklinik Graz-Ragnitz, erklärt, wie innovative Operationen im Lidbereich, mit relativ geringer Belastung der Patienten, zu einem ästhetisch schönen, aber nicht unnatürlichen Aussehen führen.

Augen sind der Spiegel der Seele. Doch die Zeichen der Zeit machen auch vor dieser Region nicht halt. Die Elastizität der Haut nimmt ab, die Augenbrauen sinken und neben Augenringen, Schlupflidern und Tränensäcken sorgt ein müder Blick für Unzufriedenheit bei vielen Frauen – und auch Männern. Spezialist für Korrekturen in diesem Bereich ist der renommierte Plastische Chirurg Univ.-Doz. Dr. Franz Maria Haas. Dank modernster und innovativer Operationstechniken verhilft er Patienten zu einem jüngeren, frischeren Aussehen.

Herr Univ.-Doz. Dr. Haas, Operationen im Lidbereich werden immer beliebter. Wieso?

Der Wunsch nach Korrekturen im Lidbereich nimmt stark zu. Hier erreicht man mit effektiven operativen Eingriffen tolle Ergebnisse, welche die Lebensqualität unmittelbar heben.

Mit welchen Wünschen kommen Patienten zu Ihnen?

Im Laufe des Alters verändert sich der Augenausdruck oft stark je nach Veranlagung und Lebensgewohnheiten. Typische Alterserscheinungen sind Schlupflider und Tränensäcke. Darunter leiden Frauen gleichermaßen wie Männer. Der Wunsch reicht von wieder besser sehen zu können bei ausgeprägten Schlupflidern bis hin zur Behandlung von anlagebedingten Augenringen oder Tränensäcken, die bereits in jungen Jahren auftreten können.

Ist die Region um die Augen sehr diffizil zu behandeln?

Unterschieden werden muss zwischen minimal-invasiven Verfahren

(Eigenfett und Plasma über Nadeln oder Kanülen) und Operationen, die mit nahezu unsichtbaren Narben einhergehen.

Man operiert im Zentrum des Gesichtes unter großem Verantwortungsdruck und es ist handwerklich sehr anspruchsvoll. Dazu braucht man sehr viel Erfahrung, die ich mir über die Jahre bei hunderten Eingriffen angeeignet habe. Ständige Weiterbildung und Gastaufenthalte bei zahlreichen Spezialisten im Ausland sind gerade in diesem Teilbereich unumgänglich. Es geht vor allem darum, das Gesicht in seiner Gesamtheit zu sehen und ein Behandlungskonzept zu erarbeiten. Eingriffe im Lidbereich können bei Bedarf mit anderen Verfahren kombiniert werden. So kann man zum Beispiel ohne zusätzliche Narben über einen Zugang am Unterlid eine Lidkorrektur mit einem Mittelgesichts-lifting kombinieren.

Welche innovativen Techniken wenden Sie an?

Bei Augenringen oder geringen Tränensäcken kann man heute mit Eigenplasma (wie Vampirlifting) oder dem Nano-Fatcrafting (hierbei wird Fettgewebe entnommen und zu einer einspritzbaren Lösung verarbeitet) gute Ergebnisse erzielen. Ein neuer und moderner Ansatz zur Regeneration des Gewebes. Der Funktionsapparat der Lider sollte möglichst wenig beeinträchtigt werden. Operative Korrekturen zeichnen sich durch Muskeltrimmung, Fettentfernung und/oder Umverteilung aus, wobei gerade beim Unterlid der Zugang bei reinen Tränensäcken auch transkonjunktival

(über die Bindehaut) gewählt werden kann (No-touch-Technik). Muskulatur oder Nerven bleiben hierbei unberührt.

Was ist Ihnen bei der Beratung Ihrer Patienten besonders wichtig?

Ehrlichkeit, was das zu erwartende Ergebnis betrifft, ausführliche Aufklärung und ein individuelles Behandlungskonzept.

